

Informationen für Lehrerinnen und Lehrer

Licht im Label-Dschungel

Label, Siegel und Testurteile sind dazu da, um Verbrauchern eine Hilfestellung beim Einkauf zu bieten. Allerdings verwirrt die gegenwärtige Flut an Labeln und Testurteilen eher, als dass sie informiert: Rund 1000 verschiedene Label wie Prüfzeichen, Umweltkennzeichen und Qualitätssiegel befinden sich aktuell auf dem Markt. Aber welches Label taugt als Orientierung für Verbraucher? Und welche sind eher Werbebotschaften der Anbieter?

Das Arbeitsblatt dient als handlungsorientierte Entscheidungshilfe für die Schüler. Sie lernen, signifikante Merkmale der Label und Testurteile individuell zu recherchieren, miteinander zu vergleichen und somit Vor- und Nachteile der Label einzuschätzen und zu bewerten.

Sachinformation:

Als grobe Orientierung lassen sich Label in drei Gruppen einteilen:

- Label, die von unabhängigen Prüfinstituten vergeben werden (z. B. Bio-Siegel, Blauer Engel, Fairtrade, GS-Zeichen).
- Label, die – oft als Marketinginstrument – von Unternehmen oder deren Dachverbänden kreiert wurden (DLG-Zeichen, Ökopapplus, IHTK, Aqua pro Natura – Weltpark Tropenwald).
- Testurteile, die sich auf die (vergleichende) Prüfung konkreter Produkte beziehen (z. B. das test-Qualitätsurteil der Stiftung Warentest).

Um eine Bewertung der Label vornehmen zu können, sollten folgende Fragen geklärt werden: Wofür steht das Label? Welche Kriterien für die Vergabe gibt es? Wer vergibt das Label? Wird die Einhaltung der Vergabekriterien von unabhängiger Stelle kontrolliert? Wie lange gilt das Label oder Testurteil?

Der Unterrichtsablauf:

Erster Schritt: Die Schülerinnen und Schüler bilden Gruppen und recherchieren ganz allgemein: Was ist ein Siegel und wie entstehen Testurteile? Wofür stehen sie? Wer vergibt sie? Wie werden sie kontrolliert?

Zweiter Schritt: Die Schüler sammeln Label (Internet, Exkursion im Einzelhandel, Haushalt zu Hause) und treffen anschließend eine Auswahl, die sie untersuchen wollen. Die Recherche zu den jeweiligen Labeln sollte auch die Meinung unabhängiger Dritter (z. B. www.label-online.de) einbeziehen.

Dritter Schritt: Die Gruppen fassen ihre Ergebnisse in einer (multimedialen) Präsentation zusammen und stellen sie der Klasse vor. Gemeinsam entscheiden die Schüler, welche Siegel und Testurteile für Verbraucher hilfreich und welche eher irreführend sind.

Vierter Schritt: Abschließend können die marktwirtschaftlichen und gesellschaftspolitischen Aspekte thematisiert werden: Welche Wirkungen haben Siegel und Testurteile auf das Kaufverhalten von Verbrauchern? Taugen sie, um politisch erwünschtes Konsumverhalten (Umweltschutz, Klimaschutz, Ethik) zu fördern?

Ergänzende Informationen zur Unterrichtsvorbereitung

www.test.de/werbung
(Nutzungsbedingungen für das test-Qualitätsurteil in der Werbung)

www.verbraucherbildung.de
Unterrichtsmaterialien/Werbung und Marketing: Orientierung im Siegelwald

www.label-online.de

www.nachhaltigkeitsrat.de (Der nachhaltige Warenkorb)

KONSUMWELT kompakt

TIPPS FÜR DEN UNTERRICHT

Inhaltsfelder

Kernlehrplan 9. und 10. Klasse:
Ökologische Herausforderungen
für Politik und Wirtschaft

Lehr-/Lernziel

Kritische Verbraucherbildung am
Beispiel von Qualitätssiegeln und
Testurteilen:

- Sachkompetenz: wichtige Label kennen lernen
- Urteilskompetenz: Bedeutung der Label bewerten, auch im Vergleich mit der Arbeit der Stiftung Warentest
- Soziale Kompetenz: Entwicklung von Team-, Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit
- Methodenkompetenz: Brainstorming, Exkursion, Recherche, Informationssammlung, Gruppenarbeit und Bewertung, Diskussion im Plenum

Zeitraumen

3 Doppelstunden

Benötigte Materialien

Arbeitsblatt „Licht im Label-Dschungel“, internetfähiger PC zur Recherche

Licht im Label-Dschungel

Qualitätssiegel und Testurteile sollen eine Hilfestellung beim Einkauf bringen. Doch ist das wirklich so? Die Masse an Siegeln verwirrt eher, als dass sie informiert: Mehr als 1000 verschiedene Siegel befinden sich aktuell auf dem Markt. Findet heraus, welche Qualitätssiegel und Testurteile dem Verbraucher helfen und welche eher irreführend sind!

Check:

Bildet Gruppen und verteilt die Qualitätssiegel auf die einzelnen Gruppen. Recherchiert jedes einzelne Siegel und Testurteil mit nebenstehendem Beurteilungsbogen. Ergänzt die beispielhaft abgebildeten Label und Qualitätssiegel durch weitere Siegel. Tragt eure Argumente und Ergebnisse in der Klasse vor. Gestaltet mit den wichtigsten Labeln und Ergebnissen ein Poster.



8 www.ihtk.de



Beurteilungsbogen

Welches Siegel

vergibt wer?

Warum wird es vergeben?

Wer benutzt es?

Für welche Produkte?

Warum?

Vergabekriterien?

Wie wird es kontrolliert?

Ist das Siegel glaubwürdig?

JA

NEIN

Ist das Siegel für dich wichtig?

Würdest du das Siegel weiterempfehlen?

Dein Name

DEIN URTEIL Note 1-6



Internet-Adressen:

- www.label-online.de
- www.test.de
- www.bio-siegel.de
- www.nachhaltigkeitsrat.de (Der nachhaltige Warenkorb)